

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

74 (14.3.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 74. Drittes Blatt.

Samstag den 14. März

1896.

Aufruf.

Schweres Unglück ist in Gestalt zerstörender Hochwasserfluthen über einen großen Teil unseres Badischen Heimatlandes hereingebrochen und hat viele unserer Mitbürger, namentlich aus den Kreisen der ländlichen Bevölkerung, in höchste Not versetzt. Helfend einzugreifen ist nicht nur Aufgabe des Staates, sondern auch das schöne Recht und die dringende Pflicht der Nächstenliebe.

Die Einwohner unsrer Stadt, die zufolge ihrer begünstigten Lage von nennenswerthem Schaden verschont geblieben ist, werden im Gefühl der Dankbarkeit hiefür und in dem des Mitleids für die Heimgesuchten gewiß gerne zur Linderung der großen Not das Ihrige beitragen.

In dieser Ueberzeugung haben wir uns entschlossen, eine öffentliche Sammlung für die Wasserbeschädigten zu veranstalten, und bitten, Geld- und Naturalspenden, über deren Verwendung im Benehmen mit der Großh. Regierung verfügt werden soll, den unten benannten Sammelstellen freundlichst überreichen zu wollen.

Karlsruhe, den 10. März 1896.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

Sammelstellen.

I. Für Geldgaben:

Abt, Stiftungsverw., Stadtverordn., Blumenstraße 3;
Albicker, K., Apotheker, Marienstraße 43;
Appel, Dr. W., Stadtrabbiner, Kaiserstraße 34 a;
Badische Bank, Filiale, Friedrichsplatz 12;
Baumeister, Oberbaurat und Prof., Wörthstraße 5;
Benz, Josef, Stadtpfarrer und Dekan, Erbprinzenstraße 14;
Bielefeld, A., Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.), Ecke Kaiserstraße und Marktplatz;
Binz, Dr., Rechtsanwalt, Westendstraße 48;
Boeckh, Stadtrat, Akademiestraße 4;
Bodenstein, Emil, Stadtpfarrer, Scheffelstraße 6;
Dengler, Drehermstr., Stadtverordn., Akademiestraße 22;
Desepete, Stadtrat, Akademiestr. 28;
Doering, Stadtrat, Bähringerstraße 114;
Doert, Musikalienhandlung, Ritterstraße;
Dorer, Jakob, Buchbinder, Erbprinzenstraße 19;
Dürr, Stadtrat, Bismarckstraße 22;
Engelhardt, Stadtrat, Stefaniensstraße 58;
Eitlinger, Gebrüder, Modewaren, Kaiserstraße 199;
Eitlinger, Stadtverordn., Kronenstraße 24;
Feger, Oberstiftungsrat, Hirschstraße 65;
Fieser, Landgerichtsdirektor, Stadtverordn., Gartenstraße 39;
Ganser, Stadtrat, Rheinstraße 48;
Glaser, Stadtrat, Birke 27;
Goldschmit, Professor, Stadtverordn., Lessingstraße 3 a.1;
Händel, Stadtrat, Stefaniensstraße 37;
Himmelheber, Stadtrat, Beierthelmer Allee 6;
Höpfner, Stadtrat, Kaiserstraße 14;
Hoffmann, Stadtrat, Schirmerstraße 8;
Holzing, Ad. v., Oberstallmeister, Erc., Stefaniensstraße 25;
Homburger, Stadtrat, Schloßplatz 10;
Homburger, Veit L., Bankhaus, Bähringerstraße 76;
Käppele, Stadtrat, Waldstraße 17;
Kautt, Stadtrat, Waldbornstraße 14;
Knaus, W., jun., Lederhandlung, Kaiserstraße 61;
Koelle, Ed., Bankhaus, Karl-Friedrichstraße 21;
Koelle, Kommerzienrat und Stadtrat, Karl-Friedrichstraße 21;
Krämer, Bürgermeister, Bureau Rathaus;
Krauskopf, Wilhelm, Professor, Stefaniensstraße 48;
Kundt, Ernst, Buchhandlung, Kaiserstraße 144;
Laffert Nachf. (Hugo Kunz), Kaiserstraße 114;
Langer, C. (Heinr. Frey Nachf.), Kaiserstraße 213;
Leichtlin, Gebr., Bähringerstraße 69;
Leichtlin, Stadtrat, Kriegstraße 56;
Leipheimer & Wende, Kaiserstraße 86;
Lind, Julius, Buchhandlung, Kaiserstraße 76;
v. Loewenich, Reichsbankdirektor, Herrenstraße 30;
Lorenz, Kommerzienrat, Kriegstraße 57;
Ludin, Stadtrat, Sofienstraße 19;

Ludwig, Stadtrat, Kaiserstraße 147;
Marschall, v., Geh. Legationsrat, Moltkestraße 3;
Meß, Stadtrat, Rüppurrerstraße 18;
Merkle, Viktor, Kaufmann, Kaiserstraße 160;
Mödel, S., Kaiserstraße 145;
Müller, S., & Conf., Bankhaus, Karl-Friedrichstraße 8;
Müller, Heinrich, Bankhaus, Markgrafenstraße 51;
Müller, K. Fr., Professor, Waldbornstraße 15;
Müller & Gräff, Buchhandlung, Bähringerstraße 94;
" S " Buchhandlung, Seminarstraße 6;
" S " Buchhandlung, Westendstraße 63;
Nesler, Geh. Hofrat, Rüppurrerstraße 74;
Noff, Dr. W., Staatsminister, Erc., Bismarckstraße 57;
Oertel, Christ., Kaufmann, Kaiserstraße 101;
Rathgeb, F. X., Kaufmann, Ludwigplatz;
Rheinau, Oberst a. D., Akademiestraße 69;
Rhein. Creditbank, Filiale, Bähringerstraße 100;
Roth, Eugen, Apotheker, Lessingstraße 4;
Roth, Stadtrat, Rheinstraße 44;
Ruh, August, Fabrikant, Wörthstraße 10;
Sachs, Otto, Geh. Rat, Kaiserstraße 182;
Schmidt, Herm., Nachf., Ecke Kaiser- und Ritterstraße;
Schneider, Karl Aug., Bankhaus, Erbprinzenstraße 31;
Schneider, Kommerzienrat und Stadtv.-Vorsteher, Erbprinzenstr. 31;
Schnebler, Oberbürgermeister, Bureau Rathaus;
Schüffele, Stadtrat, Bismarckstraße 83;
Schwindt, Generalsekr. und Stadtverordn., Kaiserstraße 174;
Segauer, Adolf, Hoflieferant, Friedrichsplatz 2;
Sinner, Robert, Fabrikdirektor, Kriegstraße 66;
Stegrist, Bürgermeister, Bureau Rathaus;
Stöffer, Dr. Karl v., Senatspräsident, Stefaniensstraße 71;
Ulrich, Theodor, Buchhandlung, Kaiserstraße 157;
Vereinsbank, Kreuzstraße 1;
Walg, Stadtrat, Bismarckstraße 58;
Wiener, Geh. Hofrat und Prof., Bismarckstraße 20;
Wülfer, Adolf, Kaufmann, Eitlingerstraße 25;
Zimmermann, Chr., Rechnungsrat, Karlstraße 30;
Zittel, Emil, Dekan, Erbprinzenstraße 5.

ferner die Expeditionen:

des Badischen Beobachters;
des " Landesboten;
der " Landeszeitung;
der " Landpost;
der " Presse;
des Karlsruher Tagblattes;
der " Zeitung und
des Residenzanzeigers.

II. Für Naturalgaben (Kleidungsstücke, Bettzeug u. s. w.):

Rathaus, II. Stock, Zimmer Nr. 50 (Dienerzimmer).

Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.
 3.1. **VIII. Abonnements-Vortrag.**
Mittwoch den 18. März, abends 8 Uhr:
 Herr Professor Lic. theol. **K. Müller** (Erlangen) über:
„Die Art und Weise, wie ein Christ in die Schrift eindringen kann.“
Eintrittspreise: für Nichtabonnenten 1 Mark, Empore 50 Pfennig.
 Es wird gebeten, bei diesem Vortrag sämtliche Abonnementskarten abzugeben.

Sammlung für die Wasserbeschädigten.
 An Gaben sind eingegangen bei Oberbürgermeister Schueßler: von den Herren Mitgliedern der II. Kammer 630 M. Unger 50 M., Bankhaus Strauß & Cie. 1000 M., Firma F. Wolff & Sohn, Parfümeriefabrik, 100 M., Winter, Revisor und Frau, 10 M., Unken 10 M., Krebs 1 M., Göb, Direkt., 30 M., II. Abth. der Feuerwache der treuen Feuerwehr 3 M., A. J. Dreifuß 10 M., von S. R. G. dem Großherzog im Namen eines Ungenannten 100 M., Max Berlinghof 3 M., Hauptlehrer Hermann 3 M.; bei Rechtsanwalt Dr. Binz: von ihm selbst 20 M., Rechtsanwälte Dr. Sanders 30 M., Dr. Strauß 5 M., B. Baumstark 10 M., Dr. Heinsheimer 5 M., Dr. Cantor 5 M., Dr. Friedberg 10 M., Dr. Oppenheimer 10 M., Dr. L. Weill 10 M., Dr. L. Weill 20 M., Dr. Haas 10 M., Dr. Bielerfeld 10 M., v. Berg 5 M., Max Oppenheimer 5 M., Gutman 5 M., Dr. Blum 20 M., Grumbacher 5 M., Kusel 10 M., Matheis 20 M., Fuchs 10 M., Dr. Schneider 10 M., Bender in Baden 5 M., Landger. Präsident Bender 10 M., Frau Geh. Rat Lange 5 M.; bei Landgerichtsdirektor Fieser: Freiherr v. Gemmingen, General der Kavallerie a. D., 100 M., Landgerichtsrat Oer 30 M.; bei Oberbaurat Baummeister: von ihm selbst 40 M., Br. Sch. 30 M.; bei Stadtrat Homburger: von ihm selbst 200 M.; beim Bankhaus Veit L. Homburger: Hannchen Westheimer 3 M., Ferd. Strauß Wwe. 1 M., Bella Homburger 200 M., Leopold Billstätter 200 M.; bei der Buchhandlung Th. Ulrici: Frau Direktor R. A. Mayer 10 M., Professor Weinbrenner 10 M., R. 10 M., Studiosus E. Krefmann 2 M., Rentner A. Schnabel 100 M., Klara Schn. 2 M., Frau E. Brod 1 M., Hausmeister J. Haaf 2 M., Unger 2 M.; bei Fabrikant Aug. Hub: Firma Junfer & Ruh 500 M., Brauerei A. Brink 500 M.; bei Stadtrat Dürr: Firma C. F. Dürr 500 M., S. v. R. 5 M., E. D. (Sohn) 3 M. Im Ganzen bis jetzt 4656 M.

Für die Wasserbeschädigten des Badischen Landes
 sind bei uns folgende Gaben eingegangen: Freifrau von Ragened, geb. v. Gulat 20 M., Freifräulein von Ragened 10 M., Frau Meyer-Ragened 20 M., F. M. 40 M., A. M. 20 M., F. A. son. 20 M., Frau Bertha Blippson, geb. Fränkel, 5 M., Ulrike Fränkel 5 M., Schlenker 1 M., Frau Generalarzt Mayer 10 M., B. M. 5 M., A. M. 2 M., L. Sch. 2 M., vom lieben kleinen Hans 75 Pf. Zusammen 160 M. 75 Pf.
 Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen. **Kontor des Karlsruher Tagblattes.**

Eisenlieferung.
 2.1. Die Lieferung der für den Neubau eines Dienstwohngebäudes zum Gaswerk II erforderlichen Träger soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.
 Die Bedingungen können auf dem städt. Hochbauamt eingesehen werden und sind die Angebote längstens bis
Samstag den 21. März d. J.,
 Nachmittags 5 Uhr,
 dem Schluß der Ausschreibung, einzureichen.
 Karlsruhe, den 12. März 1896.
 Städt. Hochbauamt.
 Strieder.

Wohnungen zu vermieten.
 — **Kriegstraße 140** (Eckhaus), 2 Treppen hoch, sind 2 Wohnungen, die eine von 5 Zimmern (750 M.), die andere von 3 Zimmern (375 M.), getrennt oder zusammen, per 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stod.
 * 2.1. **Schützenstraße 13** ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 * **Werberstraße 77** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer, 1 Mansarde, 1 Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Gasleitung vorhanden. Näheres nebenan im Eckhaus Rüppurrerstraße 21 im 2. Stod.
 * **Wielandstraße 8** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden.
 Nächst der Kaiser-Allee, Körnerstraße 9, ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, reichlichem Zugehör und Gartenanteil auf Juli, ebendasselbst eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf April zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungs-Gesuche.
 * Eine alleinstehende, ältere Dame sucht per 1. Juli oder sofort zwischen Waldhorn- und Karls-Friedrichstraße eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Zu erfragen Kronenstraße 12-14, eine Treppe hoch.
 2.1. Gesucht wird in Karlsruhe auf 1. April d. J. eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör von einer Beamtenfamilie. Gesl.

Offerten sind unter Nr. 2054 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
 2.1. Auf 23. Juli wird eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 5-6 Zimmern nebst Zugehör, in der Nähe des Marktplatzes, möglichst Kaiserstraße, zu mieten gesucht. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2051 zu richten.

Zimmer zu vermieten.
 * Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Leffingstraße 48 im 3. Stod.
 * **Kaiserstraße 187**, bei der Waldstraße, ist ein fein möbliertes Zimmer sofort beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Sitzen hoch.
 * **Göthestraße 2** ist im 5. Stod ein schönes, freundliches, möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stod.
 * In der Viktoriastraße ist eine leere, geräumige Mansardenkammer sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.
 * **Wohn- und Schlafzimmer**, gut möbliert, sind an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
 * Auf 15. März ist ein schönes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn zu vermieten: Akademiestraße 53, 3. Stod.
 * Ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist sogleich um billigen Preis an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Marienstraße 76, 1. Stod.

* 2.1. Ein größeres, freundliches, möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang, auf Wunsch mit zwei Betten, ist sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Marienstraße 31, zwei Treppen hoch.
 * **Steinstraße 14** ist im 4. Stod ein freundliches Zimmer sofort oder später zu vermieten.
 * **Pension für junge Damen**, welche eine fleißige Lehranstalt besuchen bei Frau Kaffler Stephan, Leopoldstraße 11, 2 Treppen hoch.

Zimmer-Gesuch.
 * Ein junger Kaufmann sucht sofort oder per 1. April ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2057 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.
 Junge Dame aus guter Familie, welche Tags über im Geschäft ist, sucht Pension in anständigem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2055 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
 * Eine rechtliche, ordnungsliebende Frau wird für häusliche Arbeiten gesucht: Leopoldstraße 30 im 4. Stod links.
 Ein solides, einfaches jüngeres Mädchen wird für alle vorkommenden häuslichen Arbeiten auf 1. April gesucht. Näheres Kaiserstraße 100.
 * Ein einfaches, ehrliches Mädchen, welches gut waschen und die häuslichen Geschäften pünktlich verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie auf 1. April gesucht: Klauereckstraße 12 im 3. Stod.
 * Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, wird auf 1. April gesucht. Zu erfragen Birkel 19, parterre.
 * Schützenstraße 73 wird sogleich ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht; auch ausbittweise bis Oern kann ein Mädchen eintreten. Dasselbst ist ein unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

C. Ein braves, williges, fleißiges Mädchen findet in einem kleinen Haushalt sehr gute Stelle, ebenso ein Mädchen, welches kochen kann und Zimmerarbeit besorgt; sowie ein gewandtes Zimmermädchen. Eintritt auf's Ziel (1. April). Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.
 Ein junges, kräftiges Mädchen vom Lande, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet und noch nicht in der Stadt gedient hat, kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf's Land zu Kindern und für Hausarbeit auf Ostern gesucht. Gute Behandlung wird zugesichert. Näheres Hirschstraße 15, 1. Stod.

C. Ein ordentliches Mädchen, welches der guten Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit besorgt, findet auf's Ziel gute Stelle. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein tüchtiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches etwas kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, findet Stelle auf 1. April oder Ostern: Ritterstraße 36, 3 Treppen hoch.
 * Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann, findet bei einer kleinen Familie, bestehend aus 2 Personen, auf 1. April Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 86, 3. Stod.

* Nach Horschheim wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches selbstständig gut kochen kann und die Hausarbeiten besorgt. Zu erfragen Herrenstraße 23, 3. Stod links.

* 2.2. Ein feines Zimmermädchen (Jungfer), welches perfekt nähen und bügeln kann, wird zum 1. April gesucht. Anzufragen täglich von 1/3-4 Uhr Nachmittags: Ettlingerstraße 23.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sowie ein einfaches Hausmädchen finden auf 1. April sehr gute Stellen: Bahnhofsstraße 26, parterre.

Mädchen gesetzten Alters, aus guter Familie, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder Haushälterin. Gesl. Offerten unter Nr. 2060 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junges, ehrliches Mädchen, welches waschen und etwas kochen kann, findet sofort Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 27, parterre.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, die Hausarbeit verrichten kann und Zeugnisse besitzt, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht. Näheres Kriegstraße 26 im 3. Stod.

* Ein fleißiges, anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten willig mit verrichtet, findet gute Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 20 im Laden.

R. Stellen finden auf's Ziel: mehrere Mädchen, welche etwas kochen können, und auch 4 Mädchen, welche selbstständig einer Küche vorstehen können; mehrere Mädchen, welche die Zimmer- und Hausarbeiten gut verstehen, suchen Stellen, 3 Mädchen, welche in größeren Geschäftshäusern sind, suchen auf's Ziel ähnliche Stellen durch Frau Nagel, Kaiserstraße 23 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus besserer Familie sucht Stelle als Kinderfräulein. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Amalienstraße 12 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches willig alle Hausarbeiten besorgt, sucht Stelle auf 1. April zu einer kinderlosen Familie. Zu erfragen Birkel 30 im 3. Stock rechts.

N. Stellen suchen mehrere Mädchen, welche etwas kochen können, für bessere Geschäftshäuser, sowie einfache Mädchen. Stellen finden sogleich ein einfaches Mädchen auf's Ziel, Mädchen, welche kochen können, sowie Zimmer- und Kindermädchen für hier und auswärts durch Frau Roe, Leoboldstraße 33.

* Zwei anständige Mädchen, welche bürgerlich kochen können, ebenso ein Zimmermädchen suchen auf's Ziel Stellen. Näheres durch Frau Siebert, Steinstraße 29 im 1. Seitenbau, 2. Stock.

* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches gut nähen und bügeln kann, in weibl. Handarbeiten bewandert ist, sucht passende Stelle in gutem Herrschaftshaus. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, ebenso ein jüngeres Mädchen, welches willig in allen Hausarbeiten ist, und solche, welche Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen durch Frau Karit, Waldstraße 29 im 2. Stock.

3.1. **26 000 — 28 000 Mk.**
sind per 1. April d. J. ganz oder getheilt auf solide II. Hypothek zu üblichem Zinsfuß anzuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 2053 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Schreiner-Gesuch.

* Zwei bis drei geübte Bauerschreiner können sofort eintreten bei
Sch. Kohlbecker, Werberplatz 39.

* **Ein zuverlässiges Mädchen** wird den Tag über für leichtere Arbeit gesucht. Zu erfragen Lessingstraße 70 im 4. Stock.

Gesucht

werden zwei gewandte Kellerinnen:
Zum weißen Berg, Waldstraße 40.

* Eine tüchtige
Aushilfskellnerin
für die Sonntage wird gesucht. Näheres im Reichshallen-Theater, Martenstrasse 16.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann mit guter Schulbildung und aus achtbarer Familie wird auf Ostern in die „Kaufmännische Lehre“ angenommen von der

Brauereigesellschaft Eglau
in Durlach.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ordentliche Mädchen, welche das Weibnähen gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Amalienstraße 23 im Hinterhaus, 3. Stock.

Tüchtiger Pferdeknecht,
lebzig, mit guten Zeugnissen, sofort gesucht. Offerten unter Nr. 2050 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein jüngerer Hausbursche
kann sofort eintreten: Waldstraße 16.

Hausbursche,
ein jüngerer, mit guten Zeugnissen, sofort gesucht: Kaiserstraße 207 im Laden links.

Hausbursche-Gesuch.

Ein solider, kräftiger, stadtkundiger Hausbursche zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 56 im Hof links.

* **Ein Koch oder eine Köchin,**
welche am 22. d. Mts. einer Konfirmation vorstehen kann, wird gesucht. Offerten unter Nr. 2049 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Monatsfrau,

eine sehr reinliche, pünktliche, sofort gesucht: Waldhornstraße 21, parterre links.

Monatsfrau-Gesuch.

Eine reinliche Monatsfrau oder ein Mädchen wird gesucht: Amalienstraße 75, parterre.

Eine tüchtige Monatsfrau
oder ein Mädchen findet sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine durchaus zuverlässige
Lauffrau
wird sogleich für eine kleine Haushaltung gesucht: Kaiserstraße 109 im 2. Stock. Dasselbst findet eine Näherin sofort Beschäftigung.

Ein jüngeres Kaufmädchen

sofort gesucht bei
S. Nathansohn,
Kaiserstraße 56.

Auslaufmädchen

oder junger Laufbursche per sofort gesucht. Näheres Waldstraße 41 im Laden, Grün.

Stellen-Gesuche.

* Eine Kinderfrau gefesten Alters mit guten Zeugnissen sucht sogleich oder auf 1. April Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mädchen aus guter Familie, im Weibnähen, Bügeln und Schneidern gut bewandert, sucht Stelle als Zimmermädchen. Gest. Offerten unter Nr. 2059 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein gewandtes Zimmermädchen aus guter Familie, welches gut nähen und bügeln kann, sucht Stelle auf Ostern. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*2.1. Ein junges Mädchen aus besserer Familie, im Kochen, Nähen und allen Handarbeiten erfahren, sucht auf 1. April Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu größeren Kindern. Offerten unter Nr. 2058 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, sucht bei einer Kleidermacherin oder in einem Konfektionsgeschäft Stelle. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2052 abzugeben.

Verkäuferin.

* Ein besseres Fräulein sucht sofort Stelle, gleichviel welcher Branche. Conditorei oder Cigarrengeschäft werden vorgezogen. Näheres durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Stellen suchen:

mehrere Mädchen, welche kochen können, Hausmädchen, Zimmer- und Kindermädchen, alle mit guten Zeugnissen versehen, durch das Vermittlungsbureau A. Blinck, Bahnhofstraße 26, parterre.

Zimmermädchen,

ein tüchtiges, welches nähen und bügeln kann, sucht auf 1. April Stelle. Näheres durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

Filiale.

* Ein sehr gebildetes Fräulein, welches gerne eine Filiale übernehmen würde und Kautions stellen kann, sucht sofort etwas Passendes, gleichviel welcher Branche. Näheres durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine junge Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe würde auch das Reinigen von Kontoren übernehmen und nimmt auch eine Laufstelle an. Näheres Kronenstraße 47 im 4. Stock.

Verloren

2.1. wurde ein Kreuzfig aus schwarzem Holz mit Nickel von der Soffenstraße bis zum Hauptbahnhof. Abzugeben gegen Belohnung: Soffenstr. 45 im 2. Stock.

Abhandengekommener Schirm.

* Sonntag den 8. d. Mts., Morgens 6 1/2 Uhr, kam ein Schirm mit dem Monogramm K. S. abhanden. Da die Person erkannt wurde, wird dieselbe gebeten, den Schirm längstens bis Sonntag den 15. im Café Englischer Hof abzugeben.

Zu verkaufen.

Ein fast ganz neuer (nur einige Tage im Gebrauch) verstellbarer Kinderstuhl, Preis M. 6.—, ein Kindertisch und 2 Stühle aus Holz und Eisen, Preis M. 4.—, ein Sorbletapparat, Preis 6 M., sind zu verkaufen: Lessingstraße 12, eine Treppe hoch.

* Zwei Bettlatten, 2 Nachttische, 1 Waschlommode, 1 einthür. Schrank, 1 Bücherschrank, 1 Schreibtisch und 1 eichenes Buffet, sämtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54 im untern Stock (Hinterhaus).

Brüsseler Teppich,

ein ächter, 3,80 m lang und 3,50 m breit, sehr gut erhalten, hat im Auftrag einer Herrschaft billig zu verkaufen: S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, Bähringerstraße 29. 3.1.

* Im Auftrage habe ich ein modernes, hochfeines Frühjahrs-Jaquette zu verkaufen
Schmitt, Kleidermacherin,
Lessingstraße 12.

Gute Gartenerde

wird unentgeltlich abgegeben: Ecke Beierthelmer Allee und Südenstraße.

Kauf-Gesuch.

* 3.1. Es wird ein gebrauchter, aber gut erhaltener, zweithüriger Mahagoni-Kleiderschrank zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 2056 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Bitte.

Eine arme Frau in bedrängter Lage und welche nicht im Stande ist, einen Liegwagen zu kaufen, bittet edle Menschen um einen solchen für zwei Kinder, die nicht gehen können; dieselbe würde gerne Dienste leisten für diese Wohlthat. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kostlich-Anerbieten.

* An einem guten Mittags- und Abendisch werden noch einige Teilnehmer angenommen. Näheres Kaiserstraße 128 im 3. Stock.

English.

„God's stars shine brightest in a dark night.“
In remembrance of D. Max Frommel.
Born March 15, 1830. — Died January 5, 1890.
Johann Döll,
Former Head Master of St. Martin's School,
Cape Town,
23 Adlerstrasse.

Hamburger Kaffee.

Fabrikat, kräftig und schön schmeckend, versendet zu 60 Pfg. und 80 Pfg. das Pfund, in Postkolle von 9 Pfund an zollfrei. Ferd. Rahmstorf, Ottensen bei Hamburg. 8.1.

Schöne Hahnen und Poularden

eingetroffen bei
H. Munding,
Kaiserstr. 110. Telephon 160.

Franz. Poularden, junge ital. Hahnen, franz. Enten, Straßburger Bratgänse, fette Suppenhühner, junge franz. Tauben etc.
empfehlen billigst

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.



COGNAC
 deutschen,
 * 1/4 Fl. M. 1.40, 1/2 Fl. M. —.80,
 ** 1/4 " " 1.80, 1/2 " " 1.—,
 *** 1/4 " " 2.80, 1/2 " " 1.40,
 französischen,
 Dutel & Co., 1/4 Fl. M. 4.50, 1/2 Fl. M. 2.40,
 empfiehlt
S. Idstein,
 10.1. Karl-Friedrichstraße 3.

Bouarden,
 junge Hahnen,
 franz. Tauben,
 Straßburger Bratgänse,
 franz. Kopfsalat,
 neue Maltakartoffeln
 eingetroffen bei
V. Merkle.

Schinken,
 anerkannt vorzügliche Qualität, im Gewichte von
 4-5 Pfd. per Pfund à 80 Pfg.
 empfiehlt
Gustav Bender,
 vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
 5 Lammstraße 5.

Sardellenbutter,
Anchovisbutter
 täglich frisch in Portionen
 empfiehlt
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Französischer
Kopfsalat
 eingetroffen bei
H. Munding,
 Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Sauerkraut
 per Pfd. 10 Pfg. empfiehlt
Gustav Bender,
 vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
 Lammstraße 5.

Kieler Fischhalle,
C. Greve,
 36 Schützenstraße 36.
 Umstände halber verkaufe

Schellfische per Pfd. 25-30 Pfg.
 * Stand auch auf dem Markt.

* **Neue Maltakartoffeln**
 sind eingetroffen bei
Joh. Desterle, Klein's Nachfolger,
 Kaiserstraße 130.

Alle Sorten **Conserven,**
 sowie
eingemachte Früchte
 empfiehlt zu billigsten Preisen
Gustav Bender,
 vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
 5 Lammstraße 5.

Budweiser Bier
 aus dem
Bürgerlichen Brauhaus
Budweis (Böhmen)
 empfiehlt
V. Merkle.

Eier! Eier! Eier!
 * Prima I^a frische Eier das Stück
 zu 5 Pfg. und 2 Stück 9 Pfg sind
 eingetroffen bei
Karl Homburger,
 Kronenstraße 20.
 Ebenfalls selbst kann man auch prima I^a
Rauchfleisch haben.

— Für kommende Bedarfszeit bringe ich
 meinen anerkannt besten
Linoleum-Fußboden-Glanzlat
 in 8 verschiedenen Farben in empfehlende
 Erinnerung.
 Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund
 48 Pfg.
 Die zum Streichen nötigen Pinsel sind
 bei mir in großer Auswahl vorhanden.
Julius Dehn Nachf.,
 Bähringerstraße 55. — Telephon 201.
 Verkaufsstellen befinden sich außerdem bei
 Herrn Emil Lorenz, Leifstraße 44,
 " Herm. Wösch, " 5.

Teppich-Abtheilung.
 Zimmer-Teppiche, Bettvorlagen,
 Tischdecken, Commode- und Bettdecken,
 Bodenläufer, Möbelstoffe,
 Cocos- und Treppenläufer,
 Angora- und Ziegenwolle,
 Sophakissen, Fusschemel,
 Schlummerpuffs, Reisedecken,
 Linoleum und Wachstuche.
Zurückgesetzte
 Artikel bedeutend unter Preis.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstraße 189.

Café Nowack.
 Heute sowie jeden Samstag
Schlachttag.
 Morgens **Wellfleisch** mit **Kraut,**
 Abends **Leber- und Griebenwürste**
 nebst einem vorzüglichen Stoff aus der
Klosterbrauerei Maulbronn,
 wozu höflichst einladet
Franz Schmierer.

Reise-Nécessaires
 in jeder Preislage
 grosse Auswahl bei
Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Detail,
 Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstrasse.

Verkaufe von heute an
 prima **Rindfleisch** pr. Pfd. 64 Pf.,
 " **Kalbsteisch** " " 68 Pf.,
 " **Schweinefleisch** " " 66 Pf.
Wilhelm Möhrle,
 Metzgermeister,
 *2.1. Schützenstraße 15.
Herr F. Hoffmann
 wird gebeten, vorzusprechen. *

Stall!
 Heute Abend
 Zur Aufführung gelangt u. A.:
Ein Fuldertraum.
 Große romantische Oper mit Musik u. Ballet.
 Zahlreiche Beisetzungen erwarten
Die 3.

62. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung
 auf
 Samstag den 14. März 1896,
 Vormittags 9 Uhr.
 1. Anzeige neuer Eingaben.
 2. Fortsetzung der Berathung des Berichts der Sub-
 zeitkommission über das Budget des Gr. Minis-
 teriums des Innern für 1896/97,
 Titel XVI der Ausgaben und
 Titel V, VI und VII der Einnahmen.
 Berichterstatter: Abg. Frank.

Standesbuch-Auszüge.
Eheaufgebot:
 12. März. Clemens Janzer von Reibshelm,
 Schneider hier, mit Josepha Steck
 Wittwe von Waldfeld.
Geburten:
 8. März. Emilie Karoline, Vater Wilh. Kunz-
 mann, Metzgermeister.
 8. " Emma, Vater Heinrich Friedrich, Gärtner.
 9. " Elsa Theresia, Vater Michael Trauth,
 Tagelöhner.
 11. " Bertha, Vater Wilhelm Malmsheimer,
 Schuhmacher.
 12. " Elisabeth Anna, Vater Friedrich Engel-
 hardt, Bierbrauer.
 12. " Anna Katharina, Vater Albert Herm,
 Zimmermann.
Eodesfälle:
 11. März. Pauline von Deines, alt 49 Jahre,
 Wittve des Privatiers Leopold von
 Deines.
 11. " Elsa Frieda, alt 1 Jahr 7 Monate 12
 Tage, Vater August König, Biermeister.

Friedrichsbad.

Jeden **Montag** von 1—8 Uhr,
Wittwoch 7—10
 kostet 1 Bannenbad II. Klasse 30 Pfg.
 Jeden **Wittwoch** und **Samstag** von
 7—10 Uhr kostet ein
 21.16. **Schwimmbad** 20 Pfg.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 23. Februar d. J. gnädigst geruht, dem Oberpostdirektionssekretär Karl Gschwender aus Karlsruhe eine Bureaubeamtenstelle 1. Klasse bei der Kaiserlichen Oberpostdirektion Karlsruhe zu übertragen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. März l. J. gnädigst geruht, den Stationskontroleur Arnold Straub zum Bahnverwalter zu ernennen.

Mit Entschließung Großh. Domänendirektion vom 6. d. Mts. wurde Buchhalter Friedrich Gwald beim Großh. Salinenamt Dürckheim zum Großh. Domänenamt Hetselberg und

Buchhalter Otto Keller beim Großh. Domänenamt Mannheim zum Großh. Salinenamt Dürckheim, beide in gleicher Eigenschaft, versetzt.

Mit Entschließung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 7. März l. J. wurde dem Bahnverwalter Arnold Straub das Stationsamt Appenweiler übertragen und Bahnverwalter Philipp Eberle in Triberg nach Zell l. B. versetzt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. März d. J. gnädigst geruht, die Steuerkommissäre Ludwig Wundt, Nikolaus Härke und Max Burger landesherrlich anzustellen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 19. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Württembergischen Oberfinanzrath v. Doyffel das Kommandeurekreuz 2. Klasse und dem Königlich Württembergischen Oberfinanzrath Stabinger das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Röhlinger Löwen zu verleihen.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 6. März d. J. wurde Expeditionsassistent Jakob Jung in Bruchsal nach Mannheim und Expeditionsassistent Konrad Dietzsch in Waldshut nach Basel versetzt. Durch Entschließung Großh. Steuerdirektion vom 7. März d. J. wurde Finanzassistent Anton Kuth bei Großh. Finanzamt Donaueschingen als Buchhalter etatsmäßig angestellt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 15. März. 6. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) In Folge eingetretener Hindernisse anstatt „Die verkaufte Braut“: **Siegfried**. In 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Die zur Vorstellung „Die verkaufte Braut“ auf Sonntag den 15. gemachten Vorbemerkungen bleiben, sofern nicht bis längstens Samstag den 14., Mitttags 12 Uhr, Abbestellungen erfolgen, für die Auf-führung von „Siegfried“ am Sonntag den 15. März in Kraft.

Zu den Gastspielen des Herrn Friedrich Haase am:

Dienstag den 17. März. II. Quartal. 39. Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Sie ist wahnsinnig**. Drama in zwei Akten nach Mellesville von L. Schneider. — **Eine Partie Piquet**. Lustspiel in einem Akt von Fournier. Anfang 1/2 7 Uhr;

Donnerstag den 19. März. II. Quartal. 40. Abonnement-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum ersten Male: **Fräulein von Seiglière**. Schauspiel in 4 Akten von J. Scribeau, deutsch von Heinrich Laube. Anfang 1/2 7 Uhr;

Sonntag den 22. März. 7. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Der Königsleutnant**. Lustspiel in 4 Akten von Karl Gutzkow. Anfang 1/2 7 Uhr, werden Vorbemerkungen von Donnerstag den 12. März, Vormittags 8 Uhr an, angenommen.

Ich empfehle in übergroßer Auswahl

Confirmanden-Anzüge,

nur solide Verarbeitung dauerhafter Stoffe, eleganteste Façons:

- a) in **Buxkin**, dunkel à Mf. 12.—, 14.—, 16.—, 18.50, 20.50,
- b) in **Kammgarn** à Mf. 13.50, 17.—, 22.50, 24.—, 27.50,
- c) in **Cheviot** à Mf. 12.—, 14.50, 18.—, 21.50, 25.—.

Adolf Stein,

Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Spezialgeschäft

fertiger Herren- und Knaben-Garderobe

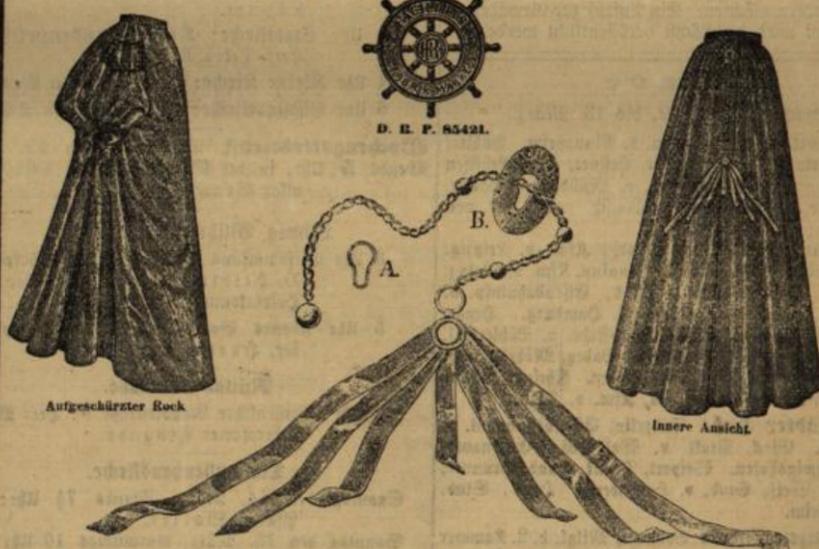
mit

streng festen Verkaufspreisen.

Preise auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Neu!!!

Kleiderschürzer „Facilitas“.



Im Gegensatz zu den bisherigen Kleiderschürzern hebt der im Rock unsichtbar angebrachte

Kleiderschürzer „Facilitas“

mit grösster Leichtigkeit durch Anziehen der Kette den Rock ringsherum gleichmässig und elegant in die Höhe, wie obiger „Aufgeschürzter Rock“ zeigt.

Dauerhafte Ausführung. Leichte Handhabung.

Einziges Fabrikdepôt für Karlsruhe

bei

Julius Strauss.

Empfehle in großer Auswahl:

Frühjahrspaletots

in allen modernen, auch hellen Farben
zu 25, 27, 30 bis 40 Mark;

Havelocks

in Brünner u. Tyroler wasserdichten
Lodenstoffen und Kameelhaarloden
zu 18, 20, 22, 25 bis 35 Mk.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüber dem Hotel Erbprinz.



Karlsruhe, 12. März. Im kleinen Rathhause saal dahier hat heute behufs Beratung von Hilfsmitteln für die durch Hochwasser geschädigten Bewohner unseres Heimatlandes eine Versammlung stattgefunden, welcher Landtagsabgeordnete aus den verschiedenen Kreisen des Landes, Vertreter des Frauenvereins, des Männerhilfsvereins und der Stadt Karlsruhe, sowie auch ein Vertreter der Großh. Regierung anwohnten. Es wurde beschlossen, ein Landeshilfskomitee zu bilden, und zu diesem Behufe demnächst eine erweiterte Versammlung von Vertrauensmännern zusammenzurufen. Einmütig wurde der Wunsch ausgesprochen, daß die Leitung der Sammlungen und Verteilung der Gaben thunlichst konzentriert werde und daß auch die an einzelnen Orten bereits zusammengetretenen Hilfskomitees sich der von dem Landeshilfskomitee zu bildenden Organisation angliedern möchten. Ein Aufruf zur Gewährung von Spenden wird demnächst veröffentlicht werden.

K r e m e

übernachteten vom 12. bis 13. März.

Alte Post. Schwank, Kfm. v. Mannheim. Bühler, Kfm. v. Irlingen. Metzger u. Hefner, Exp.-Gehilfen v. Freiburg. Heim, Exped.-Geh. v. Mühlheim. Basler, cand. jur. v. Rammesweier. Naß, cand. jur. von Heidelberg.

Bratwurstdöckle. Sabensky, Kfm. v. Leipzig. Lindemann, Kfm. v. Frankfurt. Bennis, Kfm. v. Mainz. Wolf, Reis. v. Eberswalde. Jakob, Eisenbahninsp. v. Pappenheim. Jürgensen, Rechn. v. Hamburg. Högge, Fabr. v. Iphenhausen. Kaiser, Gig.-Fabr. v. Bühlertal. Wasmmer, Finanzgeh. v. Konstanz. Babes, Möbeltransp. v. Berlin. Gebauer, Ing. v. Dresden. Rheiner, Bahnbeamter v. Freiburg. Michaelis, Kfm. v. Köln.

Darmstädter Hof. Enderlin, Eisenbahnbeamter v. St. Gallen. Glos, Prakt. v. Waldshut. Gugenauer, Kfm. v. Ludwigshafen. Weipert, Trunk, Hund, Brunner, Hanauer u. Weß, Stud. v. Heidelberg. Haas, Stud. v. Mühlheim.

Erbprinzen. Schr. v. Bodman, Mitgl. d. 2. Kammer v. Baden. Schr. v. Stöckingen v. Steißlingen. v. Steiger, v. Reichenstein, Otto u. Main, Lieut. v. Colmar. Friedrich, Lieut. v. Rastatt. Köppen, Kfm., Frau Dr. Abbot u. Fr. Schwander v. Berlin. Fr. Nees v. Gesebe von Breslau. Wälder, Notar v. Kenzingen. Frau u. Fr. v. Schreben a. Holland. Breittling, Kfm. v. Bielefeld. Günz, Kfm. v. Mühlhausen. Ehrlich, Kfm. v. Wien. Richter, Kfm. v. Bischofsroda. Stulz, Kfm. v. Straßburg. Mayer, Kfm. v. Mainz. Bleier, Kfm. v. Stuttgart. Groß, Kfm. v. Rauenburg. Winter, Kfm. von Hamburg. Bernhardt, Kfm. v. Köln.

Gottesdienst. — 15. März.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
Der Militär-Gottesdienst beginnt der Konfirmationsprüfungen u. Konfirmationen wegen in diesem Monat um 8 Uhr.
8 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.

9 Uhr Südstadtkirche: Konfirmationsprüfung: Herr Stadtpfarrer Brünner.
Der Zutritt zum unteren Raum der Kirche ist nur gegen die hierfür ausgegebenen Karten gestattet.

10 Uhr Kleine Kirche: Konfirmationsprüfung: Herr Stadtpfarrer Längin.
Der Zutritt ist nur gegen die hierfür ausgegebenen Karten gestattet.

10 Uhr Stadtkirche: Konfirmationsprüfung: Herr Oberpfarrer D. Helbing.
Der Zutritt zum Schiff der Kirche ist nur gegen die hierfür ausgegebenen Karten gestattet.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofdiakon Fischer.

11 1/2 Uhr Pfriundenhauskirche: Herr Stadtpfarrer K. Kühner.

3 Uhr Stadtkirche: Konfirmationsprüfung: Herr Dekan D. Zittel.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Braun.

6 Uhr Südstadtkirche: Hr. Stadtpfarrer K. Kühner.

Wochengottesdienst Donnerstag den 19. März, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Braun.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.
3 Uhr Versammlung der bei Herrn Oberpfarrer D. Helbing konfirmierten Mädchen: Herr Hofdiakon Fischer.
5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofpfarrer Dr. Hartmann.

Militär-Gemeinde.
11 1/2 Uhr Christenlehre Leopoldstraße 9: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.

Diakonissenhauskirche.
Samstag den 14. März, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
Sonntag den 15. März, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Kamin.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.
11 1/2 Uhr Vormittagsgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Helbing.
12 Uhr Christenlehre: R. Helbing.

Wochengottesdienst Donnerstag den 19. März, Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer R. Helbing.

Evangelische Stadtmission,
Vereinshaus Adlerstraße 23.
Sonntagschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber,
Kinder Gottesdienst in der Südstadtkirche: Herr Pfarrer Maurer,
Kinder Gottesdienst in der Diakonissenhauskapelle: Herr Stadtpfarrer Braun.

5 Uhr Abendgottesdienst im Vereinshaus: Herr Pfarrer Maurer.
Freitag Abends 8 Uhr allgemeine Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

11 1/2 Uhr Sonntagschule: Herrenstraße 62.
3 Uhr Bibelstunde im Versammlungsaal Herrenstraße 62: Herr Stadtmissionar Lünkin.
Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr:
Herr Pfarrer Schulz.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Beetsaal verlängerte Karlstraße 83, Nachmittags 4 Uhr Predigt: Herr Pfarrer Wagner.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Hauptkirche (St. Stephan).

6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Epp.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr gräf. Hauskaplan Zeig.
2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
5 Uhr Fastenpredigt.
Kollekte für die Wasserbeschädigten.

Liebfrauenkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.
8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Link.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Kaiser.
2 1/2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
5 Uhr Fastenpredigt und Kreuzwegandacht: Herr Kurat Brettle.

St. Vincentiuskapelle.

8 Uhr Amt.
Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.
9 1/2 Uhr hl. Messe.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

St. Franziskushaus, Grenzstraße 7.
Sonntags und Feiertags 8 Uhr Amt mit Predigt.
Mittwoch 7 Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).
7 und 8 Uhr Anstehung der hl. Kommunion.
8 Uhr Frühmesse.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst.
2 1/2 Uhr Christenlehre.
6 Uhr Fastenpredigt mit Segen.
Dienstag und Freitag, Abends 6 Uhr: Fastenandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
19 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Bodenfelz.

Methodistengemeinde: im Beetsaal Zirkel 19 a,
Sonntag Vorm. 11 1/2 Uhr Predigt.
" " " " 11 " Kindergottesdienst.
" Nachm. 5 " Predigt.
" Abends 8 1/2 " Versammlung für Jünglinge und Männer.

Montag Abends 8 1/2 " Gebets-Versammlung.
Mittwoch Abends 8 1/2 " Bibelstunde.
Am ersten Sonntag im Monat, Abends 8 1/2 Uhr, Temporeng-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.

Zionskirche der Ev. Gemeinschaft, Beierheimer Allee 4.
Vormittags 11 1/2 Uhr: Herr Prediger Kienert, Nachmittags 4 Uhr: Herr Prediger Ortmann.
Mittwoch Abends 10 1/2 Uhr: Bibelstunde.

Karlsruhe.
English Services
are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m. H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer. The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Uhländstrasse 13.

L. Z. Tr.
16. III. 96. 8 U. A.
III. Gr.
8 1/2 U. A.
Krzch. m. Vortr.